

## Pressemitteilung

### Engagement-Strategie 2020: Nachhaltig engagiert

#### EB im Dialog für noch konsequentere Nachhaltigkeitsausrichtung

**Kassel, 17. Dezember 2020: Die im Sommer 2019 verabschiedete gemeinsame Engagement-Strategie der Evangelischen Bank und ihrer Tochtergesellschaft EB-SIM ist in 2020 aktiv umgesetzt worden. Die Engagement-Strategie unterscheidet zwischen der Stimmrechtsausübung auf Basis von Aktien und dem Dialogansatz. Der so genannte ESG-Dialog geht weit über den bilateralen Austausch mit Unternehmen, an denen die Evangelische Bank oder die EB-SIM beteiligt ist, hinaus und umfasst auch weitere Fondsanbieter, Dienstleister oder Mitglieder von Verbänden und Vereinen.**

Die Evangelische Bank und die EB-SIM beteiligen sich an einem Engagement-Pool, der zusammen mit anderen Aktiven ein Investitionsvolumen von über 1,6 Billionen US- Dollar umfasst. Seit Frühjahr 2020 wurden 19 Engagements zu den Themenfeldern Korruption/ Geldwäsche, Menschen- und Arbeitsrechte sowie Umwelt durchgeführt.

„Engagement bedeutet für uns die Möglichkeit, aktiv Verbesserungen im Sinne einer klimaverträglichen, ressourcenschonenden und sozialen Wirtschaft anzustoßen“, betont Thomas Katzenmayer, Vorstandsvorsitzender der Evangelischen Bank. „Ziel der Engagement-Strategie ist es, unterschiedliche Anspruchsgruppen der Bank zu verstärkten Anstrengungen für eine nachhaltige Entwicklung entsprechend der Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen zu motivieren.“

Die Evangelische Bank führte 2020 zwei Projekte zusammen mit dem Arbeitskreis Kirchlicher Investoren (AKI) durch. Zum einen sollten weitere Kreditinstitute und Vermögensverwalter sensibilisiert werden, verbesserte Nachhaltigkeitspolicies für die Kreditvergabe einzusetzen und ethisch-nachhaltige Selbstverpflichtungen zu unterzeichnen. Verschiedene Gespräche der „AKI-Fachgruppe Finanz“ mit Vertretern von in Deutschland ansässigen Finanzunternehmen wurden geführt und werden weiter nachgehalten. Zum anderen engagiert sich die Evangelische Bank zusammen mit dem AKI für das Thema Lieferkettentransparenz und die Einhaltung von Menschenrechts- und Umweltstandards bei Herstellern und Zulieferern der Automobilindustrie. Auch hier ist der Dialog gestartet worden und wird fortgesetzt.

Darüber hinaus wurden zwei Engagement-Dialoge von der Evangelischen Bank in Eigenregie erfolgreich durchgeführt.



Im Rahmen des Dialog-Prozesses der Engagement-Strategie haben die Evangelische Bank und die EB-SIM definiert, welche Konsequenzen für ihr Investment oder für eine Zusammenarbeit aus den Reaktionen der kontaktierten Unternehmen resultieren können. Ein Divestment oder eine Beendigung der Zusammenarbeit sind dabei nicht ausgeschlossen.

Weitere Informationen zur Zusammenarbeit mit dem AKI unter: <http://www.aki-ekd.de/de/ethisches-und-nachhaltiges-investment/engagement/>

Weitere Informationen zur Engagement-Strategie unter: <https://www.eb.de/ueber-uns/nachhaltigkeit/nachhaltigkeit-in-der-eb.html> oder unter <https://www.eb-sim.de/nachhaltigkeit/engagement.html>

## **Evangelische Bank – DIE Nachhaltigkeitsbank**

Die Evangelische Bank eG ist als genossenschaftlich organisiertes, modernes Kreditinstitut die nachhaltig führende Spezialbank für Kunden aus Kirche, Diakonie, Gesundheits- und Sozialwirtschaft sowie für alle privaten Kunden mit christlicher Werteorientierung.

Als spezialisierter Finanzdienstleister bietet die Evangelische Bank neben dem exzellenten Branchen-Know-how auch umfassende Finanzlösungen für den kirchlich-diakonischen und sozialen Bereich. Mit einer Bilanzsumme von 7,9 Mrd. Euro ist sie aktuell die größte Kirchenbank und zählt zu den größten Genossenschaftsinstituten in Deutschland. In ihrem Kerngeschäft finanziert sie soziale Projekte aus den Bereichen Gesundheit, Altenpflege, Jugend- und Behindertenhilfe, Bildung, bezahlbarer Wohnraum sowie privater Wohnbau und investiert in Vorhaben, Unternehmen und Institutionen, die zur Bewahrung der Schöpfung einen positiven Beitrag leisten. Als DIE Nachhaltigkeitsbank richtet die Evangelische Bank ihr unternehmerisches Handeln nach den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals – SDGs) und nach den anspruchsvollen EMAS<sup>plus</sup>- Kriterien aus. Zur EB-Gruppe gehören die EB-Sustainable Investment Management (EB-SIM), die EB Consult, die EB-Kundenservice GmbH, der Change Hub in Berlin sowie die HKD Handelsgesellschaft für Kirche und Diakonie.

### **Ihre Ansprechpartnerinnen:**

#### **Carolin Caliebe**

Kommunikation und Marketing

Ständeplatz 19

34117Kassel

0561 7887-1329

[carolin.caliebe@eb.de](mailto:carolin.caliebe@eb.de)



**Berenike Wiener**

Direktorin Strategie und Head of CSR / Sustainable Finance

Ständeplatz 19

34117Kassel

0561 7887-1050

berenike.wiener@eb.de

**[www.eb.de](http://www.eb.de)**